



**geben.**

## Nothilfefond für Kinder und Familien in Armut

Seite 3



## Ferienglück

Seite 4

## Bewegung für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Seite 5



## Diakonisches Profil stärken

Seite 6



### Spendenkonto

Großstadt-Mission Hamburg-Altona e.V.  
Evangelische Bank Kiel  
IBAN: DE50 5206 0410 0106 4061 65  
BIC: GENO DE F1 EK1

**Bitte Stichwort mit angeben!**

# Nothilfefond für Kinder und Familien in Armut

Greifen Sie mit uns Kindern und Familien in Not unter die Arme! Spenden Sie für den Nothilfefond, damit wir schnell und unbürokratisch helfen können, wo Kindern und Familien das Nötigste fehlt.

Kinderarmut bedeutet Ausgrenzung, Benachteiligung, ständigen Verzicht – oft behaftet mit Scham – und einen dauernden Kampf gegen Vorurteile. Es schmerzt uns sehr, mit der Not von Kindern und ihren Familien konfrontiert zu werden. Die Mitarbeitenden der Großstadt-Mission spüren bei ihren Besuchen in den Familien schnell, an was es fehlt. Sie gehen offen auf die Familien zu und unterstützen sie in ihrer individuellen Situation so gut sie können.

Mehr als jedes fünfte Kind wächst in Deutschland in Armut auf. Oft nicht sichtbar. Kaschiert im Verborgenen ist die Not sehr groß. Kinder, die

dringend eine warme Jacke brauchen, oder neue Schuhe, weil die alten schon seit einem Jahr kaputt und viel zu klein sind. Jugendliche, die einfach gern in einem Sportverein Mitglied wären oder ein Musikinstrument spielen würden. Oder Familien, die für die gemeinsamen Mahlzeiten einfach Essen auf dem Tisch benötigen.

Für die meisten von uns sind diese Dinge selbstverständlich. Nicht aber für die Familien und Menschen, die wir in unserer Arbeit begleiten. Besonders in den letzten Monaten bekamen wir sehr viele Anfragen von den Kolleginnen und Kollegen für Lebensmittelscheine, bzw. ob wir Einkäufe für Familien finanzieren könnten.

Spenden Sie bitte für unseren Nothilfefond, damit wir schnell und unbürokratisch helfen können, wo Kindern, ihren Familien und unseren Betreuten aus der Eingliederungshilfe das Nötigste fehlt.

Mit 100 Euro können drei Kinder in diesem Winter eine warme Jacke tragen.

**Stichwort: Nothilfefond**

## Armut bedeutet Ausgrenzung





# Ferienglück

Urlaub vom  
Alltag – endlich  
wieder eine  
richtige  
Urlaubsreise

Endlich Urlaub! Abstand von der Arbeit, dem Alltag mit all seinen Herausforderungen. Raus aus dem Hamsterrad. Wir alle kennen diese Gedanken, wenn wir an die schönste Zeit im Jahr denken.

Nicht nur die Kinder und Jugendlichen, die bei uns in der Großstadt-Mission leben, sondern auch unsere Erwachsenen mit Handicap freuen sich auf diese besondere Zeit.

Denn alltags gehen sie zur Schule oder zur Arbeit. Jeden Morgen klingelt unerbittlich der Wecker. Nachmittags rufen die Hausaufgaben oder andere Verpflichtungen sind angesagt. Gut zu wissen, dass es im Sommer in den Urlaub geht.

Ob auf den Bauernhof an der Nordsee oder eine Reise nach Dänemark, die Ferienfahrt geht nicht ohne Spenden. Die entstehenden Kosten werden uns nicht von den Kostenträgern erstattet. Und so wie wir alle, sehnen sich auch unsere Klienten mal wieder nach einer echten Ferienauszeit!

Helfen Sie mit, den Traum vom Urlaub wahr werden zu lassen!

Mit einer Spende von 50 Euro schenken Sie einen Tag pures Ferienglück!

**Stichwort: Ferienfahrten**

# Bewegung für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Wie gut fühlt es sich an, wenn man nach einer Stunde Sport erschöpft unter der Dusche steht? Wir alle kennen dieses prickelnde Gefühl und wissen wie gut es unserem Körper und unserer Seele tut; von dem gesundheitlichen Aspekten ganz zu schweigen.

Im Bereich der Eingliederungshilfe der Großstadt-Mission, sprich der Arbeit mit psychisch erkrankten und behinderten Erwachsenen ist regelmäßige sportliche Betätigung ein wich-

tiger Baustein für die Entwicklung und den Ausbau weiterer Fähigkeiten. Jegliche Sportangebote werden von den Kostenträgern jedoch nicht übernommen. Um gerade jetzt in der Coronazeit sportliche Reize zu setzen, benötigen wir finanzielle Unterstützung, damit uns ausgebildete Fachkräfte ein Sportprogramm auf die Beine stellen können.

Helfen Sie uns, mehr Bewegung in den Alltag unserer Klienten zu bringen. Mit 50 € kann eine Gruppe zwei Stunden Sport in der Woche nutzen.

**Stichwort: Sportprogramm**



Sport fördert die Gemeinschaft in der Eingliederungshilfe

# Diakonische Profilentwicklung

Diakonie mit ihrem Profil ist pragmatisch: fühlbar, sichtbar, wahrnehmbar herzlich. Mit allen Sinnen begreifbar.

Sie steht auch für die Sorge um Benachteiligte, Mitmenschlichkeit, Zuwendung und Solidarität: erlebbare Werte in der Arbeit der Großstadt-Mission, in ihren Traditionen und mit ihren Veränderungen.

Um das eigene, individuelle diakonische Profil der Großstadt-Mission zu schärfen und die eigenen Werte noch klarer benennen zu können, dazu braucht es eine Gesprächs- und Dialogkultur. Es braucht Austausch über christliche Glaubensinhalte, über Vertrautes und Fremdes in großer Offenheit. Begegnungs- und Besinnungsorte.

Ebenso benötigt es bewusst erlebte Pausen, Unterbrechungen im Arbeitsalltag. Anhalten sowie Innehalten. Über Wesentliches in Gespräch kommen, spirituelle Themen eröffnen. Entdecken von Kraftquellen und Nährendem. Für jeden persönlich sowie in Gemeinschaft. Für die Menschen, die in der GM leben und arbeiten.

Diakonische Profilentwicklung liegt uns am Herzen! Hierzu benötigen wir Ressourcen: finanziell, zeitlich, persönlich.

Wir bitten Sie um Ihre finanzielle Unterstützung, damit wir den Menschen, die bei uns arbeiten und leben, diese Räume der Begegnung, des Austausches und Dialogs ermöglichen können. So dass sich das christlich-diakonische Profil der Großstadt-Mission weiter entwickeln kann. Wir wollen, dass Menschen auch aus diesem Grund gerne bei der Großstadt-mission arbeiten und leben. Und mit ihren Werten in die Welt strahlen.

**Stichwort: Diakonische Profilentwicklung**



